














## STICHÜBERSICHT (MODELL ONYX 15)

### Nutzstiche

Die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Stiche sind Nutzstiche, die hauptsächlich für Nutznähte verwendet werden. Wählen Sie zum Nähen eine Fadenspannung zwischen 3 und 5. Probieren Sie jeden Stich immer erst auf einem Stoffrest aus und passen Sie die Fadenspannung entsprechend an.

			Anwendung
	Geradstich mit Nadelposition Mitte	A	Der gängigste Stich beim Nähen. Er wird vor allem dafür verwendet, zwei Stoffstücke zusammenzunähen.
	Verstärkter Geradstich	A	Ist auf elastischen Strickstoffen wesentlich stabiler als ein normaler Geradstich, da er den Stoff dreimal sichert: vorwärts, rückwärts und wieder vorwärts. Er eignet sich besonders zur Verstärkung von Nähten an Sportkleidung sowie für Nähte mit Rundungen, die stabil sein müssen.
	Zickzackstich	A	Ein sehr vielseitiger Stich für dekoratives Nähen und Applikationen sowie für das Anbringen von Verzierungen und mehr.
	Mehrfacher Zickzackstich	B	Zum Versäubern von Nahtzugaben, um ein Ausfransen des Stoffes zu verhindern. Beim Versäubern von Schnittkanten sorgen die kürzeren Stiche dafür, dass der Stoff flacher liegt als beim normalen Zickzackstich. Der mehrfache Zickzackstich eignet sich außerdem zum Ausbessern und zum Nähen auf Gummibänder.
	Overlockstich	B	Zum Zusammennähen und gleichzeitigen Versäubern. Für normale und normale/dicke elastische Stoffe.
	Blindstich	D	Zum Nähen von Säumen, die auf der rechten Seite des Stoffes praktisch nicht zu sehen sind. Er eignet sich gut für Röcke, Kleider, Hosen, Vorhänge usw. aus unelastischen, dickeren Stoffen.
	Elastischer Blindstich	D	Zum Nähen von Säumen, die auf der rechten Seite des Stoffes praktisch nicht zu sehen sind. Dieser Stich eignet sich gut für Kleidungsstücke und andere Projekte aus elastischen Strickstoffen.
	Stretchoverlockstich	B	Zum Zusammennähen und gleichzeitigen Versäubern. Für normale und dicke elastische Stoffe.
	Geschlossener Overlockstich	B	Für dekorative Säume und überlappende Nähte, Gürtel und Bänder. Für normale/dicke elastische Stoffe.
	Wabenstich	B	Für elastische Einsätze, Ziernähte, Smokeffekte, Aufnähen von weichen Kordeln und zum Säumen.
	Knopfloch in vier Stufen	C	Versähen Sie Heimdeko, Kleidungsstücke, Handarbeiten usw. mit Knopflöchern.

### Dekorative Zierstiche

Auf Ihrer Maschine stehen auch Zierstiche zur Verfügung. Die nicht in der vorherigen Tabelle aufgeführten Stiche sind Zierstiche. Beim Nähen von Zierstichen sollten Sie den Stoff immer mit Vlies unterlegen, um ein besseres Stichbild zu erhalten. Wählen Sie eine Fadenspannung zwischen 3 und 5. Probieren Sie jeden Stich immer erst auf einem Stoffrest aus und passen Sie die Fadenspannung entsprechend an.